



Gemeindebrief - II 2019 Juni Juli August

# Quartalsprophet

Evangelische Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern

# EVANGELISCHE KIRCHE UND FREIHEITLICHE DEMOKRATIE

## PFARRER

### Volker Jeck

Lünerner Kirchstraße 4  
Telefon 0 23 03/ 43 70  
E-Mail volker.jeck@kk-ekvw.de

### Gerhard Ebmeier

Hemmerder Dorfstraße 72 a  
Telefon 0 23 08/ 9 30 89 55  
E-Mail gerhard-dieter.ebmeier@kk-ekvw.de

## GEMEINDEBÜRO

### Bettina Hußmann

Lünerner Kirchstraße 10  
Telefon 0 23 03 / 53 94 16  
Telefax 023 03 / 53 94 17  
E-Mail un-kg-hem-lue@kk-ekvw.de

## Öffnungszeiten:

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr  
Mittwoch 11.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

## INTERNET

[www.hemmerde-luenern.de](http://www.hemmerde-luenern.de)

## KINDER- UND JUGENDARBEIT

### Ulrike Faß (Jugendreferentin)

Telefon 01 70 / 15 39 183

## GEMEINDEHÄUSER

### Ludwig-Polscher-Haus (LPH)

Lünerner Kirchstraße 10  
Telefon 0 23 03 / 53 94 16

### Arche

Frau Rosemarie Coggrave,  
Telefon 0 23 08 / 3 45 99 34  
mobil 01 73 / 43 51 4 40

### Regenbogen

Hemmerder Dorfstraße 78 a  
Telefon 0 23 08 / 93 32 09

## KÜSTER

### Volker Fiedler

(Hausmeister Regenbogen)  
Telefon 0 23 08 / 6 34

### Valentina Riss

(Ludwig-Polscher-Haus, Kirche Lünern,  
Kirche Hemmerde)  
Telefon 0 23 03 / 69 01 48

## EV. NOAH-KINDERGARTEN

### Diana Ersel

Hemmerder Dorfstraße 78 c  
Telefon 0 23 08 / 93 23 54  
Telefax 0 23 08 / 93 23 58

## GEMEINDENAHE SOZIALBEGLEITUNG:

### Susanne Wöstenberg

Lünerner Kirchstraße 10, LPH  
Terminabsprachen:  
[swoostenberg@diakonie-ruhr-hellweg.de](mailto:swoostenberg@diakonie-ruhr-hellweg.de)  
Telefon 0 23 03 / 4 05 76  
mobil 01 51/16 31 45 87

## FÖRDERVEREIN

### „NOAH KINDERGARTEN“

### Vorstandsvorsitzende: Nana Kotnik

Telefon 0 23 08 /9 30 89 67  
E-Mail Foerderverein\_noah@gmx.de

## FRIEDHÖFE

### Heinrich Tüttmann (Lünern)

Telefon 0 23 03 / 4 03 03

### Volker Fiedler (Hemmerde)

Telefon 0 23 08 / 6 34

## SPENDENKONTEN

### Sparkasse Unna

IBAN: DE91 4435 0060 0013 0003 51  
BIC: WELADED1UNN

### Volksbank Unna

IBAN: DE52 4416 0014 1400 4248 02  
BIC: GENODEM1DOR

## INHALTSVERZEICHNIS

Andacht	3
Thema: „100 Jahre Demokratie in Deutschland“	4/5
Aus dem Presbyterium/Demnächst	6/7/8/9
Gottesdienstplan	10/11
Aus dem Presbyterium/Demnächst	12/13
Diakonie/Anzeigen	14/15
Freud und Leid/Statistik/Konfirmationen	16
Anzeigen	17
Kinder und Jugend	18/19
Anzeigen	20

Unser Gemeindebrief wird ab sofort auf umweltfreundlichem Papier gedruckt!





[www.gemeindebrief.de](http://www.gemeindebrief.de)

## Das Pfingstwunder- ein Wunder der Vielfalt

*Als sie das mächtige Rauschen hörten, strömten sie alle zusammen. Sie waren ganz verwirrt, denn jeder hörte die Versammelten, die Apostel und die anderen, in seiner eigenen Sprache reden. (Apostelgeschichte 2, 8)*

Menschen aus aller Herren Länder waren versammelt zum Fest in Jerusalem, als das Pfingstwunder geschah. Das Wunder geschah öffentlich, auf der Straße und unter Menschen aus vielen Ländern und Kulturen. Die Vielfalt der Schöpfung und die Unterschiede der Menschen sind eine wunderbare Gabe Gottes. In vielen Texten der Bibel wird Gott für diese große und unbegreifliche Vielfalt gelobt. Darin spiegelt sich seine Größe und Güte.

Wir neigen dazu, die Dinge einfach und übersichtlich zu wünschen. Ordnung und Einheitlichkeit vermittelt uns das Gefühl der Sicherheit. Der Reichtum der Schöpfung zeigt sich oftmals aber gerade anders: im wuchernden Leben, im Durcheinander und Miteinander von Pflanzen, Tieren und Insekten. Wir stellen in diesen Monaten mit Schrecken fest, dass wir selbst viel stärker von dieser Vielfalt abhängig sind, als wir es glauben wollten. Um die Schöpfung zu bebauen, gilt es, ihre Vielfalt zu bewahren. Ähnlich ist es mit der Vielfalt der Menschen. Ihre Unterschiedlichkeit ist ja keine Fehler,

sondern eine großer Reichtum. Nur so konnten und können die Menschen voneinander lernen, sich entwickeln und sich gegenseitig befruchten.

Da wo Menschen zur Gleichförmigkeit und Uniformität gezwungen werden, sind sie nur scheinbar und nur kurzfristig stark. In der Gleichförmigkeit sind sie zwar besser organisierbar, aber auch beherrschbar und geraten in Abhängigkeiten.

Das Evangelium, die gute Nachricht von der Liebe Gottes zu den Menschen, nahm seinen Anfang nicht zufällig mitten im Durcheinander eines Festes vieler unterschiedlicher Menschen auf den Straßen Jerusalems.

Ihnen allen galt die gute Botschaft und sie alle hörten die Apostel von den großen Taten Gottes in jeweils ihrer Sprache reden. Diese Botschaft schließt niemanden aus, sondern führt die vielen unterschiedlichen Menschen zusammen. Nicht um die Vielfalt zu verlieren, sondern um Gott in vielen unterschiedlichen Sprachen und auf vielfältige Weise zu loben. Das ist das Pfingstfest.

So wirkt der Heilige Geist, dort wo er will, in Gottes guter Schöpfung.

Volker Jeck

## IMPRESSUM

### Erscheinungsweise:

viermal jährlich

**Auflage:** 2.300 Exemplare

### Redaktion:

Pfr. Volker Jeck, V.i.S.d.P.

Pfr. Gerd Ebmeier

Peter Eichweber

Martina Hitzler

Bettina Schmidt-Römer

### Kontaktaufnahme zur Redaktion

Martina Hitzler

Königstraße 6

59427 Unna

Telefon 0 23 08/12 04 02

[martina.hitzler@t-online.de](mailto:martina.hitzler@t-online.de)

### Redaktionsschluss 15.08.2019

Der nächste Quartalsprophet erscheint Anfang September 2019

### Layout:

Martina Hitzler

### Druck:

Leo Druck GmbH, Stockach

**Falls Sie mit der Veröffentlichung der von Ihnen gemachten Fotos auf Gemeindeveranstaltungen nicht einverstanden sind, teilen Sie uns das bitte mit. Vielen Dank, Ihr Redaktionskreis-Team.**

## „100 Jahre Demokratie in Deutschland – Evangelische Kirche und freiheitliche Demokratie“

*Liebe Leserinnen und Leser,*

In diesem Artikel möchte ich mich auf das Verhältnis zwischen der Evangelischen Kirche und freiheitlicher Demokratie konzentrieren und wie diese heute in der Evangelischen Kirche verankert ist. (vollständ. Artikel finden Sie auf der Homepage)

Wenn ich mit Schülern über den Aufbau der Evangelischen Kirche spreche, erkläre ich ihnen, dass die evangelische Kirche von unten nach oben aufgebaut ist.....Alle Macht geht vom Volk aus, auch vom Kirchenvolk. Und alle Macht von kirchlichen Einrichtungen und Gremien, die es gibt, vom Presbyterium bis zur Kirchenleitung, ist nach der Vorlage der freiheitlichen parlamentarischen Demokratie verliehen auf Zeit.

### Presbyterium und Presbyter Wahlen

Wir bereiten uns in der westfälischen Kirche in den kommenden Monaten auch wieder auf die Presbyteriums Wahlen vor, die im nächsten Jahr stattfinden werden...Ich würde mich freuen, wenn bei der nächsten Presbyterwahl, die alle vier Jahre stattfindet, wir mehr Kandidat\*innen haben als zu besetzende Stellen und somit eine richtige Wahl stattfinden kann.

Das Presbyterium leitet eine Kirchengemeinde, wählt eine\*n Vorsitzende\*n und Kirchmeister\*innen, richtet gegebenenfalls ständige Ausschüsse, z. B. Bau und Finanzen, Jugend, Diakonie und andere ein, die Beschlüsse des Presbyteriums vorbereiten oder in begrenztem vorgegebenen Rahmen selbstständig entscheiden. Desweiteren können Arbeitskreise gebildet werden. Sowohl in Ausschüsse als auch in Arbeitskreise werden auch sachkundige und interessierte Gemeindeglieder vom Presbyterium berufen. ....

Es ist ein Kennzeichen von Demokratie in der Kirche, dass Mitglieder der Kirchengemeinden genau wie bei politischen Wahlen in unserem Staat durch die Wahl von Delegierten ins Presbyterium und durch eigenes sich Einbringen aktiv die Geschicke der Kirchengemeinde mitbestimmen....Auch Pfarrerrinnen und Pfarrer sind gewählt in ihr Amt durch das Presbyterium. ....

### Gemeindeversammlungen

Ein weiteres demokratisches Element sowohl im Hinblick auf Presbyter Wahlen als auch im Hinblick auf besonders wichtige Entscheidungen, die ein Presbyterium zu treffen hat, sind Gemeindeversammlungen. Sie dienen der

Darstellung eines Sachverhaltes und dem Austausch darüber. Was hier besprochen wird, fließt in die Beratungen des Presbyteriums ein und trägt zur Entscheidungsfindung bei.

### Synoden- Kreissynoden

Die Kreissynoden als vergleichbare kirchliche Einrichtung zum Kreistag auf



politischer Ebene setzen sich aus Delegierten der Presbyterien, Pfarrer\*innen und berufenen Mitgliedern zusammen. Vergleichbar geht es dann weiter in das Kirchenparlament der Evangelischen Kirche von Westfalen, die Landessynode nach dem Delegationsprinzip. Die Landessynode wählt die Kirchenleitung und die oder den Präses, derzeit D. Anette Kurschus.

Dies kann nur ein kurzer Überblick sein, mit dem ich vor allem eins zum Ausdruck bringen möchte: Eine Gemeinde braucht diese vielfältigen Mitbestimmung- und Mitgestaltungsmöglichkeiten. ....

### Entstehung demokratische Strukturen in der Kirche

#### Bündnis von Thron und Altar

Diese in allen Evangelischen Landeskirchen in Deutschland vergleichbaren demokratischen Strukturen sind zustande gekommen nach der furchtbaren Erfahrung des Dritten Reiches. Nach dem Zusammenbruch des Kaiserreiches 1918 fanden sich evangelische Christen in einer völlig neuen Situation wieder. In der Reformationszeit fiel in evangelischen Kirchen die Leitung der Kirche durch die Bischöflichen Ämter weg. Diese kirchenleitende Funktion wurde an die evangelischen Landesherren und im Kaiserreich dann an den deutschen Kaiser übertragen. So entstand ein Staatskirchentum, das auch damals schon demokratische Strukturen hatte, besonders in den preußischen Westprovinzen Rheinland, Westfalen und Lippe. Doch funktionierte dies Bündnis von Thron und Altar jahrhundertlang....

### Abschaffung der Monarchie

Nach dem ersten Weltkrieg war die Monarchie abgeschafft. Damit taten sich viele Protestanten schwer. Der Staat war nun ein weltanschaulich neutraler Staat, kein christlicher mehr, auch wenn er den Kirchen ausdrücklich das Recht zur selbstständigen Regelung ihrer Angelegenheiten einräumt (Weimarer Verfassung, Art 137 ff.) .....

### Heute – Demokratie in der Krise

.....In den letzten Jahren haben wir häufig gehört, dass die Demokratie in eine Krise geraten ist.... Das Erstarken rechtspopulistischer Parteien ... wird als Anzeichen dieser Krise angeführt. Manchmal ist die Rede von einer illiberalen Demokratie. Diese äußert sich in Einschränkungen der Pressefreiheit, Versuchen, die Justiz als dritte Säule der Demokratie und Kontrollinstanz innerhalb der freiheitlichen Demokratie zu vereinnahmen und einer Regierung unterzuordnen. Wir beobachten auch weitere bedenkliche Entwicklungen, wie etwa die Kriminalisierung von Menschen, die andere Menschen aus Seenot retten wollen. ....

Wir erleben auch, dass unsere Gesellschaft zutiefst bestimmt wird von Interessenvertretungen unterschiedlicher politischer oder wirtschaftlicher Kräfte. Auch Kirchen sind daran beteiligt und das ist auch überhaupt nichts Verwerfliches. Hier geht es um Mitgestaltung des Staatswesens. Das alles gehört zum Wesen der Demokratie dazu.

Eigentlich, könnte man sagen, ist Demokratie immer in der Krise, weil Krise nämlich zunächst einmal nichts anderes heißt als „Urteil“, „Beurteilung“, „Bewertung“. Wir als Bürgerinnen und Bürger einer Demokratie sind gefordert, uns selbst ein Urteil zu bilden und danach zu handeln. ....

### Fridays for Future

Und dann erleben wir, wie einige hunderttausend meist junge Demonstrierende in Europa und mittlerweile weltweit die politischen Vertreter aufwühlen, weil sie einfach das tun, was Lobbyisten ihnen vorgemacht haben: sie treten für ihre Interessen ein, das allerdings nicht in irgendeiner Lobby in Parlamenten, sondern über das Mittel, das unsere Demokratie ausdrücklich vorsieht: bei Demonstrationen: Fridays for Future. Sie bringen sich selbst ein und sind somit hochpolitisch. Auch in unseren Gemeinde bewegt das viele junge Menschen. ....

### Denkschrift der Ev. Kirche Deutschland zur freiheitlichen Demokratie

Im Jahr 1985, also noch vor dem Fall der Mauer, erschien die Denkschrift

der Evangelischen Kirche in Deutschland „Evangelische Kirche und freiheitliche Demokratie.“ .....Christen in der Bundesrepublik Deutschland lebten in einer freiheitlichen parlamentarischen Demokratie und in einem föderal organisierten Staat, der weltanschaulich neutral ist und doch in der Präambel des Grundgesetzes mit dem Bezug auf Gott die Anknüpfung an Werte zum Ausdruck bringt, die natürlich auch durch die christlichen Kirchen in Deutschland geprägt sind. Damit wurde erstmals in der evangelischen Kirche offiziell Stellung genommen zum Christsein in einem demokratisch verfassten Staat. ....



[www.gemeindebrief.de](http://www.gemeindebrief.de)

### Sich als Christ einbringen

Es ist interessant, wie der Gottesbezug in der Präambel des Grundgesetzes, auch wenn dieser Staat weltanschaulich neutral ist, und der Artikel 1 des Grundgesetzes (Die Würde des Menschen ist unantastbar) verbunden werden: Die Würde des Menschen gründet nach christlichem Glauben in der Gottesebenbildlichkeit der Menschen, aller Menschen, ob sie Christen sind oder anderen Religionen angehören oder Atheisten sind. Deshalb gilt auch Religionsfreiheit.

Auf dieser Grundlage ist es Aufgabe von Christen, sich einzubringen in das politische Geschehen unseres Staates, sei es in Parteien, Initiativen oder anderen vielfältigen Instrumenten der Mitbestimmung und politischen Willensbildung. .... Doch in diesem demokratischen politischen Diskurs spiegelt sich etwas, das für evangelischen christlichen Glauben zentral ist: dem Gegenüber zumindest Aufrichtigkeit und guten Willen zuzugestehen bei aller Verschiedenheit und, dass wir als Menschen fehlbar sind, auch in Entscheidungsfindungen und deshalb angewiesen sind auf Vergebung und Rechtfertigung.

Ich möchte schließen mit einem Zitat, das Sir Winston Churchill zugesprochen wird: „Die Demokratie ist die schlechteste aller Staatsformen. Doch ich kenne keine bessere.“

**Gerd Ebmeier**



## Bauprojekt Ludwig-Polscher-Haus



In Hemmerde hat sich das Leben im "Bürgerhaus Arche" inzwischen gut eingespielt. Das Haus Regenbogen ist innen renoviert und wird rege von den Gemeindegruppen genutzt. In Mühlhausen sind die Arbeiten am neuen Philipp-Nicolai-Haus nun auch fast vollständig abgeschlossen. Hier steht der Gemeinde und den Dörfern wieder ein modernes und sehr schönes Tagungs- und Veranstaltungshaus zu Verfügung.

Nun hat das Presbyterium beschlossen, sich dem nächsten Projekt zu zu wenden: dem Ludwig-Polscher-Haus.

Das Haus wurde in den sechziger Jahren gebaut und mehrfach nachgebessert. Ein großes Haus mit guter Substanz. Allerdings sind einige Nachteile lange bekannt. Der größte ist sicherlich die schwierige Zugänglichkeit.. Schon ins Erdgeschoss hinein gilt es eine Stufe zu überwinden, die großen Veranstaltungsräume liegen im Ersten Stock, ein Aufzug ist nicht vorhanden und der Treppenlift ist nur ein Notbehelf. Leider ist die Zugänglichkeit von der Nordseite über die dortigen Privatwege nicht möglich. So steht das Haus auf dem großen Gelände immer ein wenig sich selbst im Weg.

Da schon lange beschlossen ist, das Haus grundlegend zu erneuern, besteht auch schon lange ein 'Investitions-Stopp'. Große Ausgaben hat es in den letzten Jahren für das Haus nicht gegeben. Die Innenausstattung entspricht optisch und technisch nicht mehr den heutigen Standards. Vieles wirkt abgenutzt und verbraucht. Trotz der großen und gut funktionierenden

Fotovoltaik-Anlage auf dem Dach, ist das Haus energetisch dringend verbesserungsbedürftig.

Andererseits soll das Haus auch künftig zentrale Funktionen für die Gemeindearbeit und zunehmend auch für die Dörfer übernehmen. Das Gemeindebüro hat hier seinen Ort und soll ihn auch behalten, ebenso das Gemeindearchiv. Gemeindegruppen sollen sich treffen, Feste gefeiert werden, Konferenzen gehalten und Gespräche geführt werden können, Kinder und Jugendliche brauchen Platz.

Die gemeindenaher Sozialbegleitung der Diakonie hat hier ihren Sitz, Chöre und Gruppen aus den Dörfern nehmen das Haus schon lange gerne in Anspruch. Offene Angebote wie das Sonntagscafe an der Kirche oder das Waffelcafe brauchen eine gut funktionierende Küche und gute Sanitäreinrichtungen. Wir stehen also vor einer großen Aufgabe.

So wird zur Zeit beraten, welcher Raumbedarf tatsächlich besteht, wie die Räume aussehen sollen, welche Funktionen sie haben, wie sie gepflegt werden können und nicht zuletzt, wie sie zu finanzieren sind. Kann das bestehende Haus sinnvoll umgebaut werden? Oder ist ein Neubau vernünftiger? Gibt es öffentliche Zuschüsse und kann das Gemeindehaus zugleich auch Bürgerhaus sein?

Wir werden intensiv durch die Bauabteilung des Kirchenkreises unterstützt und auch die Landeskirche hat uns schon beraten. Es steht uns noch ein spannender Prozess bevor und wir sind erst ganz am Anfang. **Volker Jeck**

## Kümmerner in den Dörfern

Mit dem Angebot der Sozialbegleitung durch Frau Susanne Wöstenberg hat unsere Kirchengemeinde in den letzten Jahren einen wichtigen Akzent gesetzt. Ein wichtiges Beratungsangebot, das gerne von vielen Menschen in sozialen und persönlichen Nöten angenommen wird. Durch das Diakonische-Werk-Ruhr-Hellweg werden wir dabei hervorragend unterstützt. Um das Angebot aber auf Dauer aufrecht zu erhalten bedarf es zusätzlicher finanzieller Anstrengungen. Schön wäre es, wenn das Angebot aber auch noch ausgeweitet werden könnte.

Wenn jemand Zeit und Qualifikation hätte, sich um die soziale und bauliche Entwicklung im Dorf zu kümmern, etwa um die Nahversorgung, Eigentümer zu beraten, Anträge zu stellen, ein offenes Ohr für die Sorgen der Eltern, der Senioren und Vereine zu haben, Menschen zu vernetzen in enger Abstimmung mit der Politik und Verwaltung am Ort.



[www.gemeindebrief.de](http://www.gemeindebrief.de)

Seit einigen Jahren verfolgt das Bürgerforum 'Wir in Lünern' diese Möglichkeit. Aus vielen hundert Gesprächen ist dabei ein kleines Programm der wichtigsten Entwicklungsschritte für das Dorf entstanden.

In den nächsten Monaten soll es im Rat der Stadt Unna beraten und beschlossen werden. Das wäre dann so etwas wie der Leitplan für die Arbeit des 'Quartiersmanagements', so nennt sich das im 'Fachchinesisch'. Die Stelle würde durch öffentliche Zuschüsse vom Land finanziert, einen Teil muss der Ort aber auch selber aufbringen.

Das Presbyterium hat beschlossen diesen Prozess zu unterstützen und das Diakonische Werk um fachliche Begleitung gebeten. Eine große Chance für die Entwicklung von Lünern, aber auch für die umliegenden Dörfer.

**Volker Jeck**

## Brettspiele „reloaded“!- offenes Spielertreff

Eingeladen sind Jugendliche ab 12 Jahre und Erwachsene, die Spaß an Brett-, Gesellschafts- oder Tischrollenspielen haben. Eigene Spiele können gerne mitgebracht werden. Der Spielertreff findet **viermal im Jahr sonntags von 15-18 Uhr im PNH** statt. Informationen unter 01 77/3 50 02 85, Georg und Antje Wöstmann

## Gemeindenaher Sozialbegleitung

### Busse (besser) nutzen lernen

Wer kennt das nicht: Man steht vor einem Fahrscheinautomat und rätselt, welcher Tarif der richtige sein könnte. Solange man selber Auto oder der eigene Partner das gemeinsame Auto fuhr oder man selber keinen Führerschein besaß, war das nie ein Problem. Doch um den Anschluss in der Gesellschaft beizubehalten und weiterhin möglichst eigenständig Dinge regeln zu können, ist man auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesen. Nun fragen wir uns: Wie komme ich am besten (sturzfrei) von A nach B? Wo parke ich im Bus (ggf.) meinen Rollator? Was mache ich, wenn der Busfahrer scharf bremsen muss? Welcher Tarif ist der günstigste, welcher Bus der richtige?

Alle, die Interesse haben, diesen und ähnlichen Fragen auf den Grund zu gehen, sind herzlich eingeladen, im Rahmen meiner Gemeindegarbeit in Kooperation mit der VKU und der Diakonie Ruhr Hellweg an einem ca. 2-stündigen Training incl. einer sich anschließenden Probe-Busfahrt kostenfrei teilzunehmen.

Da die Teilnehmeranzahl/Busplätze begrenzt und ggf. mehrere Termine zu organisieren sind, melden Sie sich bei Interesse/Nachfragen gerne unter [swoestenberg@diakonie-ruhr-hellweg.de](mailto:swoestenberg@diakonie-ruhr-hellweg.de), oder Tel.-Nr. 01 51 16 31 45 87.

Ich freue mich auf Ihre Nachricht!

**Ihre Susanne Wöstenberg**

## Stuhlgymnastik

Die Kirchengemeinde Hemmerde Lünern bietet eine Stuhlgymnastik seit dem 17.06.19, 16 Uhr an. Anmeldungen und nähere Informationen unter:

Susanne Wöstenberg, [swoestenberg@hemmerde-luenern.de](mailto:swoestenberg@hemmerde-luenern.de), Tel.: 01 51/16 31 45 87.

## Gemeindenaher Sozialbegleitung

### Lünern hat eine neue Bank!

Dank des Einsatzes unseres Baukirchmeisters Norbert Branscheid und durch die Unterstützung des Bauausschusses des Presbyteriums steht nun eine Bank neben der Bushaltestelle in Lünern. Sie sind eingeladen, diese Bank zu nutzen, um bewährte und neue Kirchenangebote wie die Frauenhilfe, das Männerforum, den Gottesdienst mit Kirchcafé oder das neue Waffelcafé und noch vieles mehr zu besuchen. Sie können verweilen, sich auf dieser Bank ausruhen und ein Schwätzchen halten. Sie können nach einer Radtour oder einem Spaziergang durch den Ort auf der Bank eine kleine Pause machen - vielleicht auch einmal nach Terminvereinbarung das Angebot einer Kirchenführung unseres im 12. Jahrhundert errichteten, historisch bedeutungsvollen Gotteshauses damit verbinden?

Für Sie kann die Bank aber auch ein Treffpunkt werden, um Kontakte für gemeinsame Unternehmungen zu bekommen und sie zu erweitern.



Foto: Martina Hitzler

Aus diesem Grunde ist eine **Einweihungsfeier der Bank in Zusammenarbeit mit dem Nachbarschaftswerk für den 11.09.2019 um 18 Uhr** geplant. Es gibt u. a. ein paar leckere Snacks. Sie sind herzlich eingeladen! Gemeinsam mit dem Nachbarschaftsnetzwerk feilen wir schon an entsprechenden Gemeinschaftsaktionen, die wir danach künftig veröffentlichen werden und Sie erwarten. Lassen Sie sich überraschen!

**Susanne Wöstenberg** (für die ev. Kirchengemeinde) und **Rüdiger Wessel** (vom Nachbarschaftsnetzwerk)

## Ökozelle der Gemeinde / "Schmetterlingswiese".

Am nördlichen Rand unserer Gemeinde, an der Straße "Hinter dem Holz", befindet sich seit vielen Jahren ein gemeindeeigenes Grundstück, welches lange in der Hand und durch die Hand der Umweltgruppe, zuletzt vertreten durch Frau Barbara Cornelissen, Herrn Helmut Thomas und Herrn Karl-Heinz Albrecht, betreut und versorgt wurde.



Foto: Georg Wöstmann: Till und Bernd Steinhauer, Louis Keil, Reik Steinhauer

Durch die altersbedingte Aufgabe der Umweltgruppe wurde die Betreuung der Parzelle vor einigen Monaten in meine Hände übergeben. Seit dem versuche ich mir einen Überblick über notwendige Aufgaben sowie mögliche Gestaltungsveränderungen zu verschaffen. Zudem besteht der Wunsch seitens der Gemeinde, auf dieser Parzelle eine Streuobstwiese anzulegen, um einen weiteren Ort zu schaffen, an der unsere bedrohte Insektenwelt eine zusätzliche Oase zum Leben finden kann und wir in einigen Jahren dicke Äpfel ernten können.

Neben ersten Rückschnittmaßnahmen als auch den im vergangenen Winter stattgefundenen Kopfweidenschnitt erfolgte am 30. April ein erster konkreter Schritt zur Unterstützung der heimischen Insektenwelt, indem eine kleine Blumeninsel auf der Wiese angelegt wurde. Fünf große und kleine Menschen haben mit Spaten, Schaufel und Harken ein Stück Wiese "geschält" und dort Wildblumen eingesät, die jetzt nur noch wachsen müssen, um ihrer unterstützenden Funktion gerecht werden zu können.

Sollte es jetzt dem Einen oder der Anderen "in den Fingern jucken" und das Bedürfnis verspürt werden, sich aktiv in die Arbeiten an der Schmetterlingswiese einbringen zu wollen, können Sie gerne Kontakt unter 0 23 03/4 12 85 zu mir aufnehmen.

**Georg Wöstmann**



## Friedhöfe werden naturnah gestaltet.

In Hemmerde und Lünern führt unsere Kirchengemeinde zwei sehr schöne Friedhöfe. Sie liegen nah am Zentrum der Dörfer und sie sind Orte der Ruhe und Einkehr. Wichtige Orte für trauernde Angehörige, die ihre Lieben hier bestattet wissen und sie häufig aufsuchen. Deshalb sind es auch Orte der Begegnung, des Gesprächs und des Trostes. Die Bepflanzung mit Bäumen, Sträuchern, Hecken und Blumen sorgt dafür, dass sich das Auge freut und das tut der Seele gut. Unsere Friedhofsgärtner sorgen Tag für Tag sorgfältig dafür, dass die Ordnung und Ruhe erhalten bleibt.



Foto: Georg Wöstmann

Nun sollen die Friedhöfe hier und da zunehmend naturnah gestaltet werden. Pflanzen, Vögel und Insekten sollen verstärkt Lebensräume zurück gewinnen. Wir werden dabei behutsam und Schritt für Schritt vorgehen.

### **Ein kleines Zeichen wird gesetzt mit hoffentlich großen Folgen**

Zunächst wurden auf den nicht genutzten Grasflächen Felder für Wildblumen angelegt und einige Büsche gepflanzt. Die alarmierenden Nachrichten über das allgemeine Insektensterben und vor allen Dingen der Bienen hat uns doch zu denken gegeben. Ein kleiner Schritt in Richtung Futterstelle für diese bedrohte Art sollte deshalb das Einsäen einer Bienenblumenwiese sein. Drei Schmetterlingssträucher begrenzen das Grundstück und nun hoffen wir auf ein schnelles Wachstum und eine bunte schöne Blütenpracht auf dem Rasenstück.

Die äußeren Hecken sollen etwas mehr wachsen und wuchern, kleine Versuche, denen weitere folgen sollen. Über Rückmeldungen dazu würden wir uns in sehr freuen und vielleicht kommt ja die eine oder andere Idee oder Unterstützung aus der Gemeinde. Vielleicht wird es auch für den Einen oder Anderen ein Gedankenanstoß für das eigene Grundstück.

Irene Eichweber und Volker Jeck



Foto: Volker Jeck

## Kirche ist wieder geöffnet



Seit dem ersten Mai ist es wieder soweit. Die fast 1000 Jahre alte Dorfkirche in Lünern ist wieder teilgeöffnet. Dem Blick auf den wertvollen flandrischen Schnitzaltar aus dem 16. Jahrhundert steht täglich von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr bis zum Herbst nichts mehr entgegen. Gut zu erreichen ist die Kirche über den Hellwegradweg und dem Radweg auf der alten Königsborner Bahntrasse. Falls Sie mehr erfahren wollen zu einer Kirchen-

[www.gemeindebrief.de](http://www.gemeindebrief.de)

oder Glockenführung, nehmen Sie bitte Kontakt auf mit dem Gemeindebüro unserer Kirchengemeinde oder Ulrich Schmidt 0 23 03/48 17.

# GOTTESDIENSTE

Datum	Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen	Andere gottesdienstliche Feiern
02.06. Exaudi	10.00 Uhr, Lünern, mit Taufe, Pfr. Jeck 11.00 Uhr, <b>Familien-Waldgottesdienst</b> im Schelk, Prädikantin Friederike Faß	
09.06. Pfingstsonntag	10.00 Uhr, Hemmerde, Pfr. Ebmeier, mit <b>Taufe und Abendmahl</b>	
10.06. Pfingstmontag	9.30 Uhr Gottesdienst im Schützenszelt Stockum, Pfr. Jeck mit Posaunenchor	
16.06. Trinitatis	10.00 Uhr Lünern, Pfr. Jeck mit <b>Taufen</b>	18.00 Uhr, Hemmerde, <b>Die andere Andacht</b>
23.06. 1. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Hemmerde, <b>Kirchentags-gottesdienst mit Life-Übertragung</b> aus Dortmund u. Abendmahl mit Pfr. Ebmeier	
30.06. 2. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Philipp-Nicolai-Haus, Pfr. Jeck	
07.07. 3. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr <b>Open-Air-Gottesdienst</b> in Mühlhausen, Bruchstr. 30, Pfr. Jeck und Team	
14.07. 4. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, <b>Gottesdienst im Festzelt</b> des SuS- Lünern/Stockum mit Posaunenchor Lünern, Pfr. Jeck 10.00 Uhr, Hemmerde, Pfr. Ebmeier	
21.07. 5. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Lünern ( <b>Kanzeltausch</b> ), Pfarrerin Susanne Stock, <b>Thema: Junges Leben</b>	18.00 Uhr, Hemmerde, <b>Die andere Andacht</b> mit dem <b>Projektkreis Musik, "Neue Wege gehen"</b>
28.07. 6. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Hemmerde ( <b>Kanzeltausch</b> ), Vikarin Nele Kaiser, <b>Thema: Leben in Beziehungen</b>	
04.08. 7. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Lünern, Pfr. Jeck, mit <b>Taufen, Thema: Reifes Leben</b>	
11.08. 8. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Hemmerde ( <b>Kanzeltausch</b> ), Pfarrerin Inga Schönfeld, <b>Thema: Endliches Leben, mit Abendmahl</b>	
18.08. 9. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Lünern ( <b>Kanzeltausch</b> ), Pfarrerin Renate Weißenseel, <b>Thema: In und aus der Mitte leben</b>	18.00 Uhr, Hemmerde, <b>Die andere Andacht</b> mit dem <b>Projektkreis Musik, "Riskier was Mensch"</b>
25.08. 10. Sonntag nach Trinitatis	10,00 Uhr, <b>Gottesdienst auf dem Hof Wisselmann</b> , Borgmühl 42, bei schönem Wetter unter freiem Himmel, Pfr. Jeck	

Datum	Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen	Andere gottesdienstliche Feiern
31.08. Samstag	15.00 Uhr, Lünern, <b>Taufgottesdienst</b> , Pfr. Jeck	
01.09. 11. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Lünern, <b>Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum</b> , mit Abendmahl, Pfr. Jeck	
08.09. 12. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Hemmerde, <b>Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum</b> , Pfr. Ebmeier	
15.09. 13. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Lünern, Prädikantin Friederike Faß	18.00 Uhr, Hemmerde, <b>Die andere Andacht</b>
22.09 14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Hemmerde, <b>Diakoniesonntag</b> , Pfr. Ebmeier und Team	
26.09. Donnerstag	10.00 Uhr, Lünern, Pfr. Ebmeier	16.00 Uhr, Lünern, <b>Gottesdienst der Kleinen Leute</b> , Pfr. Jeck und Team
29.09 15. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Lünern, Vikar Jasczyk	

Die Gottesdienste finden (falls nicht anderes angegeben) an folgenden Orten statt:  
 Evangelische Kirche Hemmerde, Hemmerder Dorfstraße.  
 Evangelische Kirche in Lünern, Lünerner Kirchstraße  
 Philipp-Nicolai-Haus (PNH), Zum Osterfeld 5

## Kanzeltausch

Die Pfarrerinnen und Pfarrer in der Region Unna (Gemeinden Massen, Königsborn, Unna und Hemmerde-Lünern) haben eine engere Zusammenarbeit beschlossen. Als eine erste Maßnahme wird in den Sommerferien 2019 ein großer 'Kanzeltausch' durchgeführt. Zehn beteiligte Pfarrer\*innen und Vikar\*innen der Region predigen vom 21. Juni bis 25. Juli in den vier Gemeinden der Region zum Thema 'Voll das Leben'.  
 Herzliche Grüße Volker Jeck



## Neuwahlen des Presbyteriums

Unsere Gemeinde hat großartige Presbyterinnen und Presbyter. Elf aktive Mitglieder bilden gemeinsam mit den Pfarrern das Leitungsgremium unserer Kirchengemeinde. Aber die Amtszeit ist auf vier Jahre beschränkt und so stehen Anfang 2020 Neuwahlen an.



Foto: Martina Hitzler

Presbyter kümmern sich intensiv und mit großer Kompetenz täglich um die Angelegenheiten der Gemeinde und ihrer Menschen. Angefangen bei der Durchführung von Gottesdiensten und Konzerten, über die Organisation von Veranstaltungen und Fahrten von Kindern und Jugendlichen, der Leitung von Gruppen und Ausschüssen, der Unterstützung von Hilfsangeboten, Öffentlichkeits-

arbeit, der Unterhaltung der Gebäude, bis hin zur Verwaltung von Personal und Finanzangelegenheiten.

Die vollständige Liste wäre viel zu lang an dieser Stelle. An kaum einer anderen Stelle ist das Ehrenamt so gefordert, aber zugleich auch so kreativ und hat so viele Möglichkeiten. Meist geschieht diese Arbeit im Hintergrund, nicht immer auffällig, aber sehr effektiv. Sehr viel hat das Presbyteriums-Team in den letzten Jahren bewegen können.

Einige Mitglieder des Presbyteriums werden ihr Amt nicht mehr weiter führen können, aus Altersgründen oder anderen persönlichen Gründen. Das ist schade aber in allen Fällen gut begründet.

Wir werden also in den nächsten Monaten sorgfältig und intensiv nach Nachfolgern suchen. Wir suchen möglichst Menschen, die in der Gemeinde und in den Dörfern gut verwurzelt sind und denen die kirchliche Arbeit mit den Menschen vor Ort am Herzen liegt. Über Hinweise würden wir uns freuen.

**Volker Jeck**

## Lebenskonzepte im Alter

### Die "Babyboomer" kommen in die Jahre



[www.gemeindebrief.de](http://www.gemeindebrief.de)

Wir stehen noch voll im Berufsleben, aber der Ruhestand zeigt sich bereits am Horizont. Die Kinder sind aus dem Haus, die Wohnung wird leerer und das Haus ist zu groß. Die Ansprüche ggü. unserer Elterngeneration haben sich geändert, wir hören nicht Peter Alexander sondern Pink Floyd, wir verbringen unsere Zeit nicht mit Kuchenbacken, sondern gehen in die Muckibude oder fangen an zu malen. Jetzt stellen wir uns zunehmend die Frage: Wie wollen wir leben, wenn wir älter werden, als Paar, als Einzelperson?

Diese Frage beschäftigt viele von uns. Welche Formen gibt es miteinander zu leben und zu wohnen?

Generationenwohnen, Beginen, Wohngemeinschaften und Lebensgemeinschaften sind Konzepte, die schon erprobt sind. Was lernen wir aus diesen Erfahrungen? Welche Bedürfnisse spielen eine Rolle und wie können sie erfüllt werden? Darüber wollen wir gemeinsam mit der Fachfrau **Sibille Heimann**, die viele Jahre Wohnprojekte in Unna entwickelt und beraten hat, in den Austausch gehen.

Die VHS bietet in Kooperation mit der Frauenhilfe Hemmerde und der Ev. KG Hemmerde-Lünern einen Vortrag mit anschließender Diskussion an:

**Donnerstag**

**12. September 2019**

**19.30-21.00 Uhr, Bürgerhaus Arche in Unna-Hemmerde**

**Es wird keine Teilnehmergebühr erhoben, eine Spende ist erbeten**

Wenn Sie noch Fragen haben melden Sie sich gerne unter: 02308/120402

**Martina Hitzler**



## Waffel-Treff in Mühl-zen !

Die ev. Kirchengemeinde Hemmerde Lünern **LUDT EIN!**

Nun war es endlich soweit. Die Planung stand fest – das Waffelbackteam hatte sich gefunden und am 24. 5.2019 um 14 Uhr bis ca. 17 Uhr im Philipp Nicolai Haus in Mühlhausen Uelzen glühte das



Waffeleisen. Viele Besucher fanden sich bei Kaffee und köstlichen Waffeln ein. Kaffee und ein Kaltgetränk wurden bereitgestellt für kleines Geld, damit die Unkosten gedeckt werden konnten.



Zeit zum Plauschen und nette Menschen treffen, dafür öffnen wir ab jetzt das PNH **jeden letzten Freitag im Monat von 15 Uhr bis ca. 17 Uhr** (Sommerferien fällt aus).

Fotos: Peter Eichweber

Das Waffelteam Mühl-zen

## Waffelcafé in Lünern



Am 1. Mai öffnete das Waffelcafe im Ludwig-Polscher-Haus zum zweiten Mal seine Tore. Ein kleines Team aus ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen hatte die Tische liebevoll gedeckt und große Schüsseln mit Waffelteig angerührt. Beim ersten Cafe im April hatte man nicht mit dem großen Andrang gerechnet. Schnell waren die Tische überbelegt und der Waffelteig aufgebraucht gewesen. Eifrig wurden neue Tische gedeckt und neuer Teig gemischt. Diesmal war man besser vorbereitet

und wegen des schönen Wetters standen auch Tische vor dem Haus in der Sonne. Der Besuch war übersichtlicher, wohl auch wegen des Mai-Feiertags und der vielen lange geplanten Ausflüge von Familien und Vereinen.

Dennoch fanden ungefähr 40 Besucher\*innen ihren Weg und genossen die gelassene, heitere Atmosphäre und die leckeren Waffeln mit Sahne und Kirschen zum Kaffee.

Das Angebot soll fortgesetzt werden, an **jedem 1. Mittwoch im Monat, ab 15.00 Uhr**. Bis dann im Sommer wieder die wöchentlichen Sonntag-Cafes an der Kirche zum Treffen und Plaudern einladen. **Volker Jeck**



Foto: Volker Jeck

## Konzert mit Marie-Claudine Papadopoulos



Foto: Papadopoulos

Am Freitag den **23. August um 19.00 Uhr** findet ein Konzert mit Marie-Claudine Papadopoulos, Dimitri Papadopoulos und dem Cellisten Alexandre Vay in der **Kirche in Lünern** statt.

Marie-Claudine Papadopoulos konzertierte bereits mit namhaften Orchestern wie dem Münchner Rundfunkorchester. Dimitri Papadopoulos hat zahlreiche internationale Musikwettbewerbe in Frankreich und Deutschland gewonnen. Der Cellist Alexandre Vay trat als Solist mit dem Münchner Rundfunkorchester und der Philharmonie Baden-Baden auf. Sie spielen u.a. die Stücke: Patita von Bach (Piano Nr. 1) und Schuberts Trio-Sonate (Opus 100).

Günter Drechsel-Grau





## Wertschätzung für besonderes diakonisches Engagement



Strahlende Gesichter bei der Verleihung des Goldenen Kronenkreuzes: (von links) Diakonie-Vorstand Christian Korte, Elisabeth Meininghaus, Diakoniefarrerinnen Anja Josefowitz, Erika Ludwig, Heidrun Herchenröder und Gemeindepfarrer Gerhard Ebmeier. Foto: drh/Tobias Schneider

Die Diakonie Ruhr-Hellweg hat in der Evangelischen Kirche in Lünern das Goldene Kronenkreuz verliehen Kirchenkreis Unna/Hemmerde-Lünern (drh) – Es ist ein besonderes Zeichen der Wertschätzung:

Die Diakonie Ruhr-Hellweg hat am 31. März das Goldene Kronenkreuz in der Ev. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern verliehen. Mit dem Dankzeichen der Diakonie Deutschland wurden drei Frauen gewürdigt, die sich seit vielen Jahren haupt- oder ehrenamtlich für soziale Angebote und Projekte engagieren. Die Übergabe fand während eines Gottesdienstes in der Lünerner Kirche statt. Mit der stimmungsvollen Feier ging auch der „Monat der Diakonie“ der Diakonie Ruhr-Hellweg in der Gemeinde erfolgreich zu Ende.

Vorstand Christian Korte sprach den Geehrten seinen besonderen Dank und Respekt aus: „Mit Ihrem Einsatz zeigen sie, für welche Werte wir als Diakonie stehen: Menschlichkeit, Offenheit, Hilfe zur Selbsthilfe. Möge Ihnen das Kronenkreuz in ihrer oft nicht leichten Arbeit ein Zeichen der Ermutigung sein.“ Über das Goldene Kronenkreuz freuten sich Heidrun Herchenröder, Erika Ludwig und Elisabeth Meininghaus. Sie engagieren sich zum Beispiel in der Pflege, im Besuchsdienst, in der Frauenhilfe oder als Ortsheimatpflegerin.

Der Gottesdienst wurde von Gemeindepfarrer Gerhard Ebmeier und Diakoniefarrerinnen Anja Josefowitz gestaltet. In ihrer Predigt veranschaulichte die Theologin, dass Kirche und Diakonie untrenn-

bar zusammengehören. Der Glaube sei auch an der geliebten Nächstenliebe erkennbar. Das Wort könne nicht ohne die Tat sein.

Beim anschließenden Empfang im Gemeindehaus überreichte Diakonie-Vorstand Christian Korte noch ein besonderes Fürbittenobjekt als Symbol des Miteinanders. Die Stele aus Sandstein, Stahl und Holz soll ein Ort für Gebet, Meditation und Einkehr sein. Jedes Gemeindemitglied kann eine Fürbitte aufschreiben und an der Stele anbringen.

In Hemmerde-Lünern stand unter anderem ein Besuch in der JVA Werl auf dem Programm. Außerdem informierte sich die Diakonie über den Mittagstisch „Mahlzeit“ in Hemmerde und den Besuchsdienst. Bei einem Offenen Gemeindeabend mit zahlreichen Gästen gaben Vertreterinnen und Vertreter der Diakonie Ruhr-Hellweg Einblicke in ihre Arbeit.

Mit dem Verlauf des „Monats der Diakonie“ zeigte Christian Korte sich sehr zufrieden: „Schön, dass wir bei Ihnen Gast sein durften, dass wir viele Menschen kennenlernen durften, die mit großem Einsatz für die Diakonie in ihrer Gemeinde stehen. Wir bleiben in Verbindung.“

**Diakonie**   
**Ruhr-Hellweg**  
*Wir gehen mit.*



## Leben Zuhause

Wir unterstützen Sie bei der Gestaltung Ihres Alltags

- Grundpflege und ärztlich verordnete Behandlungspflege
- 24-Stunden-Bereitschaft
- Pflegeberatung
- Verhinderungspflege zur Entlastung pflegender Angehöriger

## Perthes-Pflegedienst

**Kontakt: Caroline Schmöle | Tel. 02303 58885-0**

Lerschstraße 3 | 59423 Unna | [pd-unna@perthes-stiftung.de](mailto:pd-unna@perthes-stiftung.de)



EVANGELISCHE  
PERTHES-STIFTUNG e.v.

*menschennah.*

[www.perthes-stiftung.de](http://www.perthes-stiftung.de)

## Was bleibt?!

Wir Mitglieder des Diakonieausschusses der Gemeinde haben den Monat der Diakonie als sehr gelungen empfunden! Bei allen Terminen und Aktivitäten gab es ein effektives gemeinsames Arbeiten, jede(r) hat nach ihren/seinen Fähigkeiten mitgewirkt und wir haben uns als gutes Team erfahren.

Die Kooperation und der Austausch mit den Hauptamtlichen der Diakonie Ruhr-Hellweg (DRH) waren gekennzeichnet von gegenseitigem Interesse und großer Wertschätzung, unsere Verbundenheit ist auf jeden Fall gestärkt worden.

Herzlichen Dank sagen wir dem Hauptorganisator der DRH, Herrn Sedlaczek. Wir waren freudig überrascht über die große Resonanz beim Gemeindeabend und denken über eine Plattform zum regelmäßigen Austausch nach.

Den drei geehrten Damen aus unserer Gemeinde, die das Goldene Kronenkreuz bekommen haben, sagen wir unseren großen Dank für ihr Engagement in und für die Gemeinde und wünschen Ihnen Gottes Segen! Die Diakonie Ruhr-Hellweg hat uns eine Fürbittenstele geschenkt! Das gut sichtbare und sehr eindrucksvolle Objekt soll durch unsere Gottesdiensträume wandern und so allen die Möglichkeit geben, ein Gebet aufzuschreiben und anzuheften. Die Bitten wollen wir in den Gottesdiensten aufnehmen. Wir laden Sie ein, in den Eingangsbereichen darauf zu achten und sich zu beteiligen!



Foto: Martina Hizler

Regine Birkelbach, Gerd Ebmeier, Heidrun Herchenröder, Axel Potthast, Susanne Wöstenberg, Carmen Kratzsch



---

4. Mai 2019



5. Mai 2019



12. Mai 2019



Fotos: Steinhoff

<p>Erledigung aller Formalitäten                  Erd-, Feuer-, See-, Anonymbestattungen                  Überführungen im In- und Ausland                  Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten                  Eigenen Abschiedsraum</p>	<p><b>ELLERKMANN</b>  <b>BESTATTUNGSHAUS</b>                  WANNWEG 17                  59427 UNNA-HEMMERDE                  TEL. 0 23 08 - 29 20                  MOBIL 01 71 - 4 15 22 37</p>
---	---

<p><b>Symptomorientierte und ganzheitliche Therapie</b></p> <p>Physiotherapie                  Manuelle Lymphdrainage                  KG des Kiefergelenks</p> <p>Craniocacraltherapie                  Bobath-Therapie                  Kinder/Erwachsene</p> <p><b>KG-Praxis Vordemvenne</b>                  Hemmerde-Kirchplatz 1 • 59427 Unna-Hemmerde  <b>Tel.: 02308 - 932 95 91</b>                  Privat/Alle Kassen • Termine n. Vereinbarung • Hausbesuche</p>	 <p><b>Praxis für                  Physiotherapie                  und Krankengymnastik</b>  <b>Andrea Vordemvenne</b></p>
--	---

**Ihr Experte für den perfekten Schliff!**



Stephan Blank  
**Der Gratwandler**

**Der perfekte Schliff!**  
 Schleifen und Schärfen von Messern und Scheren aller Art sowie Gartengeräten, Werkzeugen und Kettensägen

Stephan Blank  
**Der Gratwandler**

Vor dem Holz 26 / 59427 Unna  
 Mobil: 0173 / 6 03 76 78  
 der-gratwandler@blank-unna.de



**Pflegedienst Busch**

*Wir sind für den Menschen da!*

Käthe-Kollwitz-Ring 30 a  
 59423 Unna

Tel.: 0 23 03 / 55 39 84-0  
 Fax: 0 23 03 / 55 39 84-999

info@pflagedienst-busch.com  
 www.pflagedienst-busch.com

Achtung: LYRIK !

die herrschenden können die schrift an der wand nicht mehr übersehen  
 die beherrschten kehren sich ab vom kopfnicken  
 die Waffenhändler wagen nicht mehr über die am boden liegenden zu steigen  
 die bischöfe geben die schlüpfrigen reden auf und sagen nein  
 die freunde und freundinnen jesu blockieren die Straßen des overkill  
 die schulkinder erfahren die Wahrheit woran sollen wir einen engel erkennen außer dass er und sie mut macht wo angst war  
 freude wo nicht mal mehr trauer wuchs  
 - Dorothee Sölle-

**Peter Budde**

**Ackerflächen zu verpachten**

Unsere Kirchengemeinde verpachtet zum 1.10.2019 in der Gemarkung Hemmerde 2 getrennte Ackerflächen in der Größe von 4,6 ha und 2,5 ha. Interessenten wenden sich bitte an unser Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern.



## CVJM Familien-Stempelrallye

Auch in diesem Jahr hat der CVJM wieder die beliebte Familien-Stempelrallye entlang des alten Hellwegs geplant. Am Sonntag, 07.07.19, warten zwischen Uelzen und Hemmerde wieder 7 verschiedene Genuss- und Spielstationen auf die Gäste. Zwischen 15.00 und 18.00 Uhr kann an jeder der Stationen gestartet werden; wer am Ende alle Stempel aufweisen kann, nimmt an der Verlosung um Eisgutscheine teil. Die Teilnahme ist kostenlos und die Strecke für alle Altersstufen geeignet!

Noch ein kleiner Hinweis aufs Thema dieser Rallye: Es wird märchenhaft schön werden ;)



Foto: Ulrike Fass

## Wie schräg ist das denn?!

Unter dieser Überschrift verbirgt sich ein verzwickter Kriminalfall, mit dem die Ev. Jugend Hemmerde-Lünern auf dem diesjährigen Kirchentag in Dortmund vertreten ist. Am Donnerstag, 20.06.19, stellen die Mitarbeitenden im Zentrum Jugend am Fredenbaumplatz von 16.30 – 18.00 Uhr die Beteiligten eines Kriminalfalles dar, die als mögliche Zeuginnen und Zeugen befragt werden können. Aufgabe der Teilnehmenden ist es, durch geschicktes Befragen und Kombinieren Informationen zu sammeln und auszuwerten, um so nach und nach den Fall aufzuklären. Eingeladen sind jugendliche und erwachsene Kirchentagsgäste, es wird kompliziert!

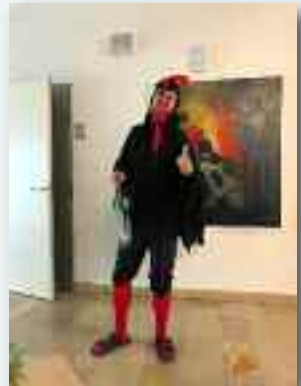


Foto: Ulrike Fass

## Kinderfreizeit 2019

Einen ganz besonderen Gast konnten die Teilnehmenden unserer diesjährigen Osterfreizeit begrüßen: Ein echter Streithahn kam jeden Morgen zu Besuch, um mit den Kindern zusammen viel übers Streiten und Versöhnen heraus zu finden und zu lernen. Außerdem gab es natürlich wieder viele Spiele, Rallyes und Aktionen, so dass die Woche vor Ostern in Windeseile um war! Es war wieder eine tolle Zeit mit viel Spaß und fröhlichem Durcheinander!

## Gründonnerstag im Kindergarten



Foto: Diana Ersel

Immer wieder am Gründonnerstag treffen sich die Kinder und Eltern des Noah-Kindergartens in der Dorfkirche. Staunend sitzen sie um den, im Altarbereich aufgebauten, Ostergarten und lauschen der Passions- und Ostergeschichte, die Pfarrer Ebmeier anschaulich mit den Figuren im Ostergarten erzählt. Die Kinder hören vom Einzug Jesu

in Jerusalem, dem letzten Essen mit seinen Jüngern, der Nacht in Getsemane bis hin zu seiner Kreuzigung und Auferstehung.

Kinder im Kindergarten werden von dem, was wir ihnen vermitteln wollen, am meisten angesprochen, wenn die Botschaft mit allen Sinnen erfahren werden kann. Wir hören nicht nur die Geschichte, wir sehen sie im Ostergarten dargestellt, wir bewegen uns beim Lied: "Jesus zieht in Jerusalem ein" und wir schmecken Brot und Weintrauben beim Nachempfinden des letzten Abendmahls Jesu mit seinen Jüngern. Im Anschluss an das Agapemahl in der Kirche geht es zum gemeinsamen Osterfrühstück und zur Osternestsuche in den Kindergarten. Gründonnerstag ist bei uns jedes Jahr wieder ein besonderer Tag, um unsere Kindergartengemeinschaft mit allen Sinnen erleben zu können und wir sind sicher, dass sich die Familien auch lange nach ihrer Kindergartenzeit noch an dieses Erlebnis erinnern werden.

Liebe Grüße Diana Ersel



## Übernachtungsaktion



Nach dem super Erfolg des Outdoor-Konfitages in unserem Garten im letzten Jahr, laden wir auch in diesem Jahr wieder zu uns ein. Am letzten Wochenende vor den Sommerferien (06.07.-07.07.2019), wird es wieder eine Aktion für die aktuellen, aber auch (und das ist neu) für die in diesem Jahr bereits konfirmierten Jugendlichen bei uns geben. Geplant ist wieder ein tolles Programm, bei dem für alle etwas dabei ist. Wir werden zusammen etwas herstellen (letztes Jahr war es ein Lehmofen), ge-

meinsam draußen aktiv sein und uns, in Vorbereitung auf das Konfifcamp in den Ferien, besser kennenlernen. Abends gibt es, dann auf der großen Leinwand in unserem Wald einen Film, bevor wir dann nach dem Stockbrotgrillen in den Zelten die Nacht verbringen.

Am nächsten Morgen geht es dann nach dem Frühstück mit den Eltern und allen anderen Interessierten mit dem Freiluft-Familiengottesdienst weiter, welcher auch den Abschluss des Wochenendes bildet. Macht auch diesen Konfitag zu einem besonderen Erlebnis, indem ihr möglichst zahlreich mitmacht. Weitere Infos und die Anmeldung für die aktuellen Konfis wird es im Unterricht geben. Alle anderen melden sich bitte per E-Mail beim Jugendpresbyter **Benjamin Schulze-Borgmühl** [benjamin.schulze-borgmühl@hemmerde-luenern.de](mailto:benjamin.schulze-borgmühl@hemmerde-luenern.de)



Fotos: Benjamin Schulze-Borgmühl

## Kindermusical "Gospel-Express"

Anmeldungen bis  
14. Juli 2019  
[www.hemmerde-luenern.de](http://www.hemmerde-luenern.de)  
02308/539416

Kinder von  
7 - 12 Jahren

### Gospel Musical

Aufführung  
10. November 2019, 16 Uhr  
Kath. Kirche St. Peter und Paul, Hemmerde

Kindermusical der Ev. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern in Kooperation mit der Kath. Kirchengemeinde Gemeinde St. Peter und Paul

**Wir brauchen wieder eure Power!** Habt ihr Lust zu Singen, zu Tanzen und Theater zu spielen? Wollt ihr mit vielen Kindern und Jugendlichen in der Katholischen Kirche St. Peter und Paul auf der Bühne stehen und zeigen was ihr drauf habt? Dann seid ihr bei unserem neuen **MUSICAL "GOSPEL--EXPRESS"** genau richtig! Freut euch auf beeindruckende Theater-Szenen, tolle Kostüme, packende Songs und vieles mehr!

**Anmeldung bis zum 14. Juli 2019!** Anmeldeflyer liegen an allen bekannten Stellen aus oder sind von [www.hemmerde-luenern.de](http://www.hemmerde-luenern.de) herunterzuladen.

Bei Fragen meldet Euch bei mir: **Martina Hitzler, 02308/120402, [Martina.Hitzler@t-online.de](mailto:Martina.Hitzler@t-online.de)**



Rüdiger Geißler

## Bestattungen Geißler

Mit uns den **Abschied** gestalten

Kamener Straße 11-13 - 59425 Unna  
**MEHRERFAHREN** 0 23 03 / 94 24 994  
 24 Stunden für Sie erreichbar  
[www.bestattungen-geissler.de](http://www.bestattungen-geissler.de)  
[info@bestattungen-geissler](mailto:info@bestattungen-geissler)

## KAMP

Inh. Martin Dickel



## GRABMALE STEINBILDHAUEREREI

[www.grabmale-kamp.de](http://www.grabmale-kamp.de)

### Bönen

Friedhofstr. 19  
 59199 Bönen  
 Tel. 0 23 83 / 81 04  
 Fax 0 23 83 / 16 19

### Fröndenberg

Friedhofstr. 37  
 58730 Fröndenberg  
 Tel. 0 23 73 / 7 23 24  
 Fax 0 23 73 / 39 88 13

### Unna

Am Südfriedhof  
 59423 Unna  
 Tel. 0 23 03 / 8 35 89



59425 Unna · Uelzener Weg 20

Telefon 0 23 03 / 1 35 40 · Telefax 0 23 03 / 1 34 83 · [www.longinus-jaeger.de](http://www.longinus-jaeger.de)

- Steildach
- Flachdach
- Bauklempnerei
- Fassaden-  
bekleidungen
- Gerüstbau



**Rechtsanwalt und Notar Peter Budde,**  
 Dortmund-Asseln, Asselner Hellweg 93,  
 Fachanwalt für Strafrecht, informiert:

*Rechtsberatung erteile ich auch in meiner Zweigstelle  
 in Unna-Hemmerde, Schmiedestraße 13.*

*Telefon: 0231 / 2 75 77 oder: 0178 858 98 56*



MEISTERBETRIEB – alles aus einer Hand

Hauptstraße 34, 58730 Fröndenberg-Dellwig, Tel. 02378/12010 [www.haustechnik-neuroth.de](http://www.haustechnik-neuroth.de) - [info@haustechnik-neuroth.de](mailto:info@haustechnik-neuroth.de)

- SANITÄR
- BÄDER
- FLIESEN
- HEIZUNG
- WÄRMEPUMPE
- KLIMA + SOLAR
- PELLET
- ELEKTRO



## BESTATTUNGSINSTITUT Barthold - Müller

Erledigung aller Formalitäten

59427 Unna-Lünern - Kuhstraße 33 - Telefon 0 23 03/43 18